

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 13. August 1998
20. Jahrgang · Nummer 33

Veranstaltungen:

Samstag, den 15. August und Sonntag, den 16. August 1998

TALBLICK-HOCK

zum 10-jährigen Jubiläum

in Auendorf

Nähere Einzelheiten unter der Rubrik „Verkehrsamt“!

Sonntag, den 16. August 1998, ab 10.00 Uhr

HÜTTENHOCKETSE

des Schwäbischen Albvereins

bei der Hiltenburghütte

**(bei schlechter Witterung ist der Hock
im AV-Heim beim „alten Sportplatz“)**



GRÜNMASSESAMMLUNG

**am Montag, 17. August 1998
in allen drei Ortsteilen**





Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Katharina Schweigert, Im Eichele 30,
am 13. August zum 89. Geburtstag

Herr Eduard Wittlinger, Ditzgenbacher Str. 55,
am 15. August zum 71. Geburtstag



Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer am 15. August 1998

Am 15. August 1998 wird die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuer für das Jahr 1998 fällig.

Die Zahlungspflichtigen werden an die Entrichtung der Vierteljahresraten erinnert, die auf den zuletzt zugestellten Steuerbescheiden ausgedruckt sind.

Sofern eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Vierteljahresraten abgebucht.

Barzahler werden gebeten, ihre Zahlungen über die Kreditinstitute durch Einzahlung am Bankschalter, Scheck oder Überweisung unter **Angabe des Buchungszeichens** abzuwickeln.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, die bisher noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, die Gebühren künftig abbuchen zu lassen.

Dies hätte einige Vorteile:

- die Überwachung der Zahlungstermine entfällt,
- Säumniszuschläge und Mahngebühren können vermieden werden,
- der Weg zur Kasse und das Schreiben von Überweisungen entfällt.

Nachteile entstehen nicht, weil

- die Abgabe bei Widerspruch zurückbezahlt wird,
- die Einzugsermächtigung jederzeit zurückgenommen werden kann.

Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle aus dem Garten (Gras, Baum- und Heckschnitt usw.) nicht selbst kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am Montag, dem 17. August 1998, fährt durch unsere Gemeinde ein Sperrmüllfahrzeug und nimmt Ihre Grünabfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Rathaus entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben.

Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die

nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.

2. Äste bzw. Baumstämme dürfen max. 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Baumstümpfe, Wurzelstöcke und Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser müssen auf der Deponie Stadler in Salach angeliefert werden.
3. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der losen Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
4. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Straßen- und Gehwegrand bereitstehen.
5. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Den fertigen Kompost können die Bürger des Landkreises Göppingen dann kostenlos auf den Kompostplätzen der Gemeinden abholen.

Bürgermeisteramt

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Göppingen

Tips für Berufsanfänger

Die Schulzeit geht zu Ende und viele Schulabgänger stehen kurz vor dem Berufsbeginn. Für den Start ins Berufsleben werden nun eine ganze Reihe von Unterlagen und Dokumenten benötigt.

Die LVA Württemberg möchte den Berufsstartern dazu mit einer Checkliste behilflich sein; zu den wichtigsten Vorbereitungen gehört folgendes:

- ein Gehalts- oder Girokonto bei einer Bank oder Sparkasse einrichten,
- die Lohnsteuerkarte bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung beantragen,
- die Krankenkasse auswählen, bei der man seine gesetzliche Krankenversicherung vornehmen möchte,
- eine ärztliche Bescheinigung beim Berufsstart unter 18 Jahren abholen,
- eine Schulzeitbescheinigung bei der Schule besorgen, wenn man über den 17. Geburtstag hinaus eine Schule besucht hat, denn von dieser Zeit werden bei einer späteren Rentenberechnung bis zu drei Jahre angerechnet.

Alle Berufsanfänger sind vom ersten Tag an sozialversichert, und zwar in allen Zweigen, das heißt gegen die Risiken von Krankheit, Arbeitsunfällen, Pflegebedürftigkeit und Arbeitslosigkeit sowie bei Erwerbsminderung und für das Alter.

Haben Sie Fragen? Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der LVA Württemberg in Stuttgart, ihren Regionalzentren in Heilbronn, Ulm, Aalen und Schwäbisch Hall sowie ihren Auskunfts- und Beratungsstellen. Dort liegt zudem die kostenlose Informationsbroschüre zum Thema "Berufsanfänger und Sozialversicherung" für Sie bereit; Sie können sie auch telefonisch unter der Nummer 0711-848-2704 bei uns anfordern.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Der WiF-Brief - Informationen für Unternehmen

Die WiF-Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH gibt ab sofort regelmäßig ein aktuelles Informationsblatt für Unternehmen im Landkreis Göppingen heraus. In dem zweiseitigen "WiF-Brief" werden sowohl unternehmensrelevante Informationen kurz und bündig zusammengefaßt, als auch Firmen aus dem Landkreis und deren Zusammenarbeit mit der WiF vorgestellt. Ziel ist es, die Unterstützungsmöglichkeiten durch die WiF an praktischen Beispielen vorzustellen und



zu Firmenkooperationen anzuregen. Der WiF-Brief kann kostenlos direkt bei der WiF (Tel. 07161/92 97 06) bezogen werden.

Kindergarten Auendorf



Neues aus dem Auendorfer Kindergarten

Das Wandern ist des Müllers Lust
davon bekommen alle riesen Durst.
Auf geht's zu Tina's Abschiedsrunde,
auf dieses Fest freut sich jeder im Bunde.
Doch wir alle wissen,
wir werden sie sehr vermissen.

Auf unserem Weg warteten spannende Sachen,
auch mußten wir viele Rätsel machen.
Dafür sorgten die 3 vom Elternbeirat,
und hatten für die Kinder viele Spiele parat.
Uns allen bereitete dies große Freude,
das sagen wir Euch noch mal heute.
Wir fanden es wunderschön,
und hoffen, nächstes Jahr wieder zum Wandern zu gehn.

Am 06.08.1998 war im Kindergarten Video-Zeit, Herr Andreas Späth führte uns einen Videofilm vom Sommerfest, Väterwanderung und unserer Abschlußwanderung vor.
Vielen Dank für diesen netten Morgen!

Das Kiga-Team

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 15.08., 12.00 Uhr bis So., 16.08.1998, 22.00 Uhr
Dres. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **07 11 / 78 77 766** erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

15. August bis einschl. 21. August: **Apothek Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989
Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen
Pflegedienstleitung: Herr Kausch



Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: 07334/8526

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: 07335/7189



Sonntag 16. August

16. August 1998

20. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr C

Evangelium: Lk 12,49-53

Denn von nun an wird es so sein: Wenn fünf Menschen im gleichen Haus leben, wird Zwietracht herrschen: Drel werden gegen zwei stehen und zwei gegen drel, der Vater gegen den Sohn und der Sohn gegen den Vater, die Mutter gegen die Tochter und die Tochter gegen die Mutter.



St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 15. August -

Mariä Aufnahme in den Himmel

18.00 Uhr Vorabendmesse (Maria Schweizer)

Sonntag, 16. August

Keine Sonntagsmesse

10.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Magnus, Gosbach

Dienstag, 18. August

18.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 22. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus Gosbach

Sonntag, 23. August

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Ministrantenplan

Während der Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, zu ministrieren. Herzlichen Dank!

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 15. August -

Mariä Aufnahme in den Himmel

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 16. August

10.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Donnerstag, 20. August

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Samstag, 22. August

18.00 Uhr Vorabendmesse (Sofie + Josef Bitter; Karl + Lidwina Mayer)

Sonntag, 23. August

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Ministrantenplan

Während der Ferien bitten wir diejenigen Ministranten, die nicht im Urlaub sind, zu ministrieren. Herzlichen Dank!

Für beide Pfarreien

Beim Wort genommen - Lk 12,49-53

(Jesu, Ursache von Entzweiung)

Wer sich für Gerechtigkeit einsetzt und von Machthabern und Besitzstandswahrem gelobt wird, der hat wohl etwas falsch gemacht.

Jesus hat nicht gesagt, seid lieb und nett zueinander, er hat nicht Friede, Freude, Eierkuchen gepredigt.

Seine Botschaft war das Reich Gottes, das Reich der Gerechtigkeit, des Friedens und des Lebens für alle.

Wer sich mit ganzer Kraft für dieses Reich hier auf Erden einsetzt, macht sich Feinde, vielleicht sogar im engsten Familienkreis.

Es geht nicht darum sich gegen den Frieden in der Familie oder im Bekanntenkreis, sondern sich für Jesus und seine Botschaft zu entscheiden.

Jesus erwartet von uns, daß wir uns mit ganzem Herzen für sein Reich einsetzen, nicht nebenbei und nicht nur, solange es bequem ist.

Und er läßt uns auch erfahren, daß es sich lohnt für das Reich Gottes Widerspruch und Auseinandersetzung in Kauf zu nehmen.

Urlaub Pfarrer Zuparic

Pfarrer Zuparic befindet sich im Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen:

H. Pfr. Dangelmaier, Hohenstadt, Tel.Nr. 07335/5254.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Montag, 17. + 24.08. in Gosbach, Freitag, 17., 24. + 31.08. in Bad Ditzenbach geöffnet.

Wir bitten um Beachtung.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (16. - 22. August)

Wohl dem Volk,

dessen Gott der Herr (= Jahwe) ist,

dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!

Psalm 33,12

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

10. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest, den 16. August

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier (Pfarrer Reinhard Rieker)

Freitag, 21. August

15.00 Uhr Im Rahmen des Kinder-Ferienprogramms:

Malen mit Stoff-Farben.

Bitte alte Kleider mitbringen!

Unkostenbeitrag: 3,- DM

Fundsachen

Nach dem Sommerfest sind im Bereich des Gemeindezentrums 5 Schirme bzw. Knirpse liegengelassen.

Sie können dort auch wieder abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach



Wochenspruch:

"Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat."

Psalm 33,12

Sonntag, 16. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Rieker)

Montag, 17. August

14.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen"

bis 15.00 Uhr im evang. Gemeindehaus

Dienstag, 18. August

19.45 Uhr Ökumenischer Gesprächsabend im Kurhaus

Mittwoch, 19. August

19.30 Uhr Meditatives Abendgebet in der Alten Dorfkirche Bad Ditzenbach

Donnerstag, 20. August

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evang. Gemeindehaus

Sonntag, 23. August - 11. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Scheufele)

Während der großen Ferien findet kein Kindergottesdienst statt, und es kann auch kein Fahrdienst angeboten werden, außerdem entfallen die sonst noch üblichen Gruppen und Kreise.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 16. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. August

20.00 Uhr Gottesdienst



Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Freitag, 14. August

19.30 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: "Korah (4. Mose 16) - Gib dem Neid keinen Raum"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Ihr Jugendlichen - macht euch die Schulzeit zunutze"

Sonntag, 16. August

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Glaubt an die gute Botschaft"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels: "Die Toten werden auferweckt werden (1. Korinther 15:52)"

Dienstag, 18. August

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Eine Prophezeiung, die sich vor unseren Augen erfüllt"

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Samstag, 15. August und Sonntag, 16. August 1998

Talblick-Hock

10jähriges Jubiläum in Auendorf

Samstag, 15. August, 16.00 Uhr Faßanstich

zur Unterhaltung spielt Alleinunterhalter Jürgen Häberle

Sonntag, 16. August, 10.00 Uhr Frühschoppen mit Weißwurst und Brezeln

Es unterhalten die "Lustigen Gansloser"

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen. Zur Unterhaltung spielt Jürgen Häberle.

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Grillspezialitäten und Andechser Bier.

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Neubrand mit Team.

20.00 Uhr Bad Überkingen

"Poetischer Liederabend mit Harald Immig und Claudia Pohl im Kurpark"

Eintritt: 17,00 DM / 15,00 DM. Vorverkauf (mit Bäder-Kurkarte jeweils 2,00 DM ermäßigt)

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung kurzfristig in der Aulenhalle statt. Kartenvorverkauf: Kurverwaltung Bad Überkingen, Tel. 07331/961919.

Sonntag, 16. August 1998, ab 10.00 Uhr

Hüttenhockeise bei der Hiltensburg-Hütte

Der Schwäbische Albverein lädt ein zu einem gemütlichen Hock. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für Stimmung sorgt der Alleinunterhalter "Klaus-Dieter Klein".

Bei schlechter Witterung findet der Hock im AV-Heim beim "Alten Sportplatz" statt.

Montag, 17. August 1998, 19.45 Uhr

Tänze im Sitzen, Stehen und Bewegen

Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen

Frau Annemarie Frey, Geislingen

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Dienstag, 18. August 1998, 13.30 Uhr

Geführte Albwanderung: "Schontherhöhe - Oberbergfels - Berneck"

Zu einem Besuch in Bad Ditzzenbach gehört der wunderschöne Ausblick vom Oberbergfels (250 m über dem Ort). Wanderführer Alfons Köhler führt diese Wanderung, die ohne Anstieg ist. Einkehrmöglichkeit besteht im Gasthaus "Burgruine Berneck". Fahrzeuge der Gemeinde bringen Sie auf die Alb und wieder zurück ins Dorf.

Fahrtpreis: DM 3,00 ohne Kurkarte / DM 2,00 mit Kurkarte.

Bitte melden Sie sich bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt an!

19.45 Uhr: Bibel - Theologischer Gesprächsabend

Pfarrer Claus Bischoff, Bad Ditzzenbach

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Donnerstag, 20. August 1998, 12.40 Uhr

Neckartal mit Schiffahrt

Bei Plochingen kommen wir an den Neckar. Diesem entlang fahren wir über Esslingen - Bad Cannstatt - Remseck - Ludwigsburg, vorbei am Schloß und dem "Blühenden Barock" - Bietigheim - nach Besigheim, dem wohl schönsten mittelalterlichen Weinstädtchen am mittleren Neckar. Es bleibt uns noch Zeit etwas zu bummeln. Um 16.00 Uhr besteigen wir ein Neckar-Personenschiff und fahren den Neckar aufwärts, entlang an Weinbergen - vorbei an den Felsengärten bei Hessigheim - Mundelsheim - nach Pleidelsheim, wo Ihre Schiffahrt gegen 17.30 Uhr endet. Mit dem Bus geht's weiter nach Marbach a.N. - Winnenden - über die Boucher Höhe - mit herrlichen Ausblicken ins Remstal - Schorndorf - Göppingen - Bad Ditzzenbach. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Fahrtpreis: 39,00 DM Erwachsene / 26,00 DM Kinder bis 12 Jahre incl. Schiffahrt.

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

19.45 Uhr: Vortrag über gesunde Ernährung

Diätassistentin der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

Veranstaltungen

Jeden Montag Walking ab 9.00 Uhr

WALKING ist eine "sanfte", aber dennoch "äußerst effektive und gesundheitswirksame Sportart. WALKING ist zügiges Gehen mit Armeinsatz. Immer mehr Menschen haben inzwischen schon das WALKING erkannt und walken mit Begeisterung mit. Ohne großen Aufwand kann man etwas für seine Gesundheit tun. In der Gruppe bringt WALKING mehr Motivation und dient ganz besonders der Senkung des Blutdruckes, der Gewichtsreduzierung. Es macht Spaß und man hat ein Erfolgserlebnis.

Frau Ilse Seemann und Frau Helga Kistenfeger, Übungsleiterinnen für Gesundheitsgymnastik.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Donnerstag, 13. August 1998, 12.40 Uhr

Ausflugsfahrt "Aalen - Tiefer Stollen - Kocher und Brenzursprung"

Heute haben wir eine ganz besondere interessante Reise anzubieten. Über Hohenstaufen - Schwäbisch Gmünd gelangen wir zum Besucherbergwerk in Aalen-Wasseralfingen. Ein einmaliges Erlebnis erwartet die Besucher der einst königlich württembergischen Erzgrube "Wilhelm". Die Begegnung mit dem Berggeist verspricht einen Hauch von Abenteuer. Interessant ist allein schon die Einfahrt mit der Grubenbahn. Die Führung im Berg beginnt in den Sandsteinhallen, welche museal eingerichtet sind. Eine Multivisionsschau sorgt für zusätzliche Information über den Bergbau auf der Ostalb. Temperatur im Stollen ca. + 12 Grad. Übrigens, die besonders reine Luft im Bergwerk wird seit einiger Zeit auch zu Therapien für Atemwegserkrankungen genutzt. Nach dieser hochinteressanten Besichtigung geht es zu einem weiteren eindrucksvollen Naturdenkmal, dem Brenzursprung in Königsbrunn. Man muß es gesehen haben, wie aus dem Boden und unter Felsen Wasser hervortritt, zu einem Fluß anschwillt und abfließt. Die Rückfahrt geht über Heidenheim - Böhmenkirch - Geislingen.

Fahrtpreis: 23,00 DM Erwachsene

17,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Eintritt "Tiefer Stollen": 8,00 DM Erwachsene

5,00 DM Kinder

Bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr anmelden!

19.45 Uhr

Diavortrag "Klassisches Spanien - von Sevilla nach Barcelona"

Siegfried Seydel, Neu Ulm

Ort: Kur- und Rehaklinik "Haus Luise"

Samstag, 15. August 1998, 19.45 Uhr

Klassik am Abend - Konzert für Klavier und Violine

Klavier - Erika Mändle aus Geislingen

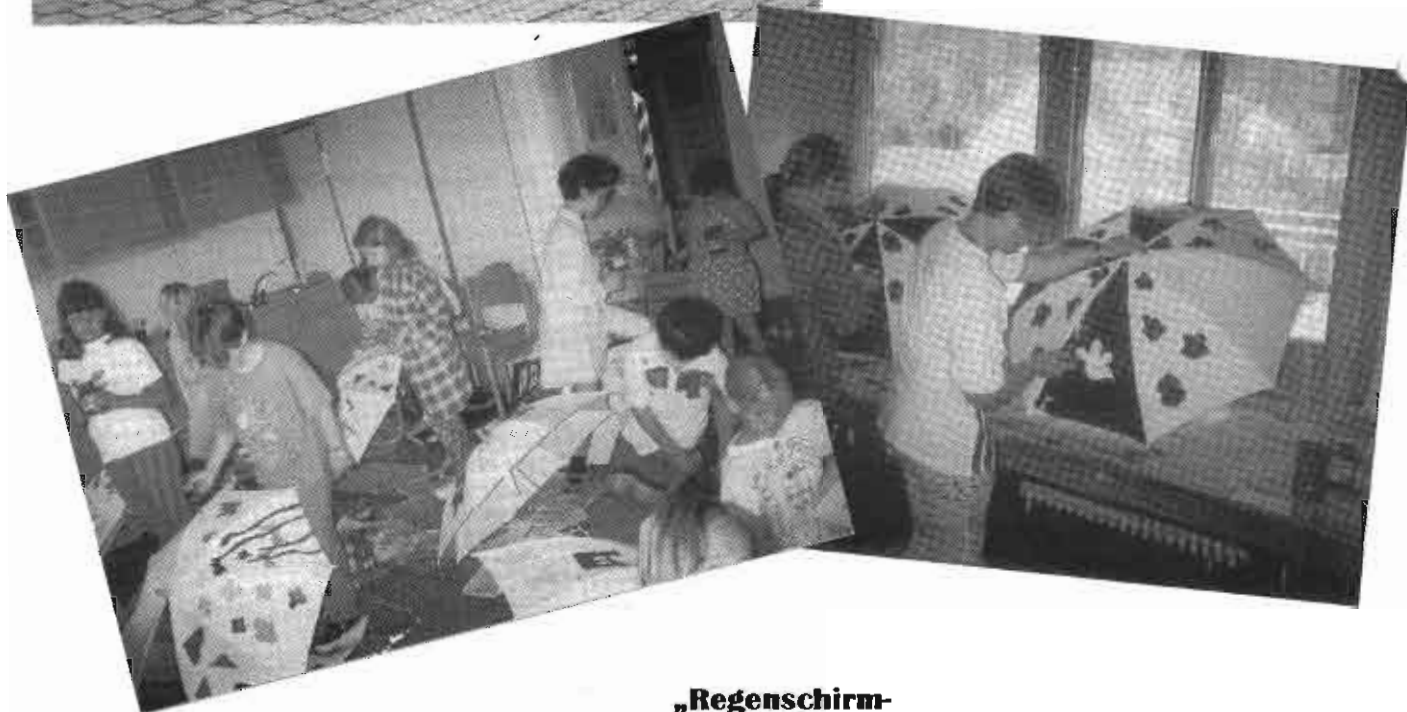
Violine - Gisela Roll-Russ aus Geislingen



**Da ist was los -
 beim SCHÜLERFERIENPROGRAMM 1998!**



**Ein Tag bei der
 Feuerwehr
 und beim
 Malteser Hilfsdienst
 in Bad Ditzgenbach**



**„Regenschirm-
 bemalen“**



**Brotbacken
im Backhaus
in Auendorf**



Kinder malen Katzen



**Höhlenexpedition
mit Revierförster Kanasko**



VORANKÜNDIGUNG

Samstag, 22. August 1998, 20.00 Uhr

Brigitte Hennrich präsentiert Talentstall "pur auf Tour"
Die schwäbische Nachtigall stellt volkstümliche Talente vor.
Harald Helmle - stellt seine CD "Santa Lorraine" vor.
Jürgen Schultis - Faszination Panflöte
Jasmin - belegte in Frankreich 7 Wochen die Hitparade
Agnes M. - steht seit ihrem 6. Lebensjahr auf der Bühne
und **Brunhilde** an der Drehorgel
Ort: "Haus des Gastes"
Saalöffnung um 19.00 Uhr / Eintritt: 13,- DM
Kartenvorverkauf und nähere Information im Verkehrsamt, Tel. 07334/6911.

Kulturkalender "Helfensteiner Land"

Samstag, 15. August

Bad Überkingen - Aulhalle, 20.00 Uhr
"Liederabend in Poesie und Dialekt"
mit Harald Immig und Claudia Pohl
Kurverwaltung Bad Überkingen

Sonntag, 16. August

Bad Ditzzenbach - Albvereinshütte
Hüttenhock

Haus der Familie Geislingen/Steige e.V.

Gutenbergstraße 9

Wir haben noch Plätze frei:

Anmeldung: Tel.: 07331/69197 oder 69198

Geburtsvorbereitung/Schwangerschaftsgymnastik

Simone Doll

12 Abende

70151 ab Donnerstag, 17. September 1998,

17.30 Uhr oder 18.35 Uhr

Kursgebühr: DM 120,- oder auf Rezept, Evang. Gemeindehaus
Deggingen/Bad Ditzzenbach

Rückbildungsgymnastik - Birgit Rau

10 Nachmittage

70251 ab Dienstag, 22. September 1998, 16.00 Uhr

Kursgebühr: DM 70,- Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad
Ditzzenbach

Säuglingspflegekurs - Sonja Kenel

9 Abende

30151 ab Mittwoch, 30. September 1998, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 112,- für Paare, DM 73,- Einzelperson "Haus
des Gastes"

Wirbelsäulengymnastik

60250 Kurs I ab Dienstag, 15. September 98,

9.00 - Helga Kistenfeger

60251 Kurs II ab Dienstag, 15. September 98,

10.00 Uhr - Helga Kistenfeger

60252 Kurs III ab Dienstag, 15. September 98,

17.00 Uhr - Birgit Rau

60253 Kurs IV ab Dienstag, 15. September 98,

18.00 Uhr - Birgit Rau

60254 Kurs V ab Dienstag, 15. September 98,

19.00 Uhr - Karin Pohl

* 60268 Kurs VI ab Dienstag, 15. September 98,

18.45 Uhr - C. Baumgärtel-Redeker

* 60269 Kurs VII ab Dienstag, 15. September 98,

19.30 Uhr - C. Baumgärtel-Redeker

* 60270 Kurs VIII ab Dienstag, 15. September 98,

20.15 Uhr - Für Männer - Fr. Baumgärtel

Kursgebühr: DM 60,-, für 10 Termine, Evang. Gemeindehaus
Deggingen/Bad Ditzzenbach

* Kurklinik Bad Ditzzenbach

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzzenbach



Hüttenhock

Jedermann ist recht herzlich eingeladen zu unserem Hüttenhock am kommenden Sonntag, 16. August, ab 10.00 Uhr bei der Hiltenburghütte. (Bei schlechtem Wetter findet der Hock beim AV-Heim beim "Alten Sportplatz" statt.

Für Speis und Trank, sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Es unterhält Sie der Alleinunterhalter "Klaus-Dieter Klein".

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 27. August, um 13.30 Uhr mit Privat-PKW am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: "Rund um Merklingen". Führung: Paula Kranich.

Gäste sind herzlich willkommen.

Zweitägige Wanderung auf der Reutlinger Alb

Am Samstag, 12. und Sonntag, 13. September, findet eine 2tägige Wanderung auf der Reutlinger-/Bad Uracher Alb statt. Die Übernachtung ist im Albvereins-Wanderheim "Eninger Weide".

Anmeldungen nehmen entgegen:

Gerhard Kastl, Bad Ditzzenbach, Tel. 07334/21454 oder
Rainer Maier, Deggingen, Tel. 07334/3233.

Anmeldeschluß ist der 30. August 1998. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzzenbach



Einladung zu einer Sommerschnittvorführung

Für die Vereine des Oberen Filstales veranstaltet die Beratungsstelle Göppingen in diesem Jahr in Geislingen-Aufhausen eine Vorführung im Sommerschnitt.

Wir treffen uns am **Donnerstag, dem 20. August 1998**, am neuen Sportplatz in Aufhausen.

Beginn ist um 17.30 Uhr.

Unser Fachberater Herr Peter Düngen wird die Schnittvorführung durchführen.

Der Schnitt wird an diesjährig veredelten Mostobstbäumen demonstriert, des weiteren werden mehrjährige Bäume und ein alter Apfelbaum geschnitten.

Den Sportplatz in Geislingen-Aufhausen finden Sie am Ortsende von Aufhausen in Richtung Türkheim.

Hiermit ergeht freundliche Einladung an alle Vereinsmitglieder und alle Freunde des Obst- und Gartenbaues zu dieser Veranstaltung.

FTSV Bad Ditzzenbach- Gosbach 1993 e.V.



Werte Sportfreunde, Leser und TT-Abteilungsmitglieder
Anstelle der sonst üblichen Bekanntgabe ausnahmsweise folgendes:



Gegen Ende der Jahre brechen die Sparten- und Generalversammlung aus, manchmal sogar gleich nach den großen Ferien. Ja, diese Zusammenkünfte, sie werden als unerlässliche Stationen des Rück- und Ausblickes bezeichnet. Es mögen der Vereine viele sein, der Ablauf ist doch weithin der gleiche.

Der Vorstand wird zumeist seinen langen Jahresbericht abgeben. Irgendein Vereinsmitglied spricht nach Wahlen und Entlastungen Dankesworte aus, insbesondere dem Kassierer, und dabei insgeheim der Macht des Schicksals, daß sich für dieses Amt oder jene Position eine(r) gefunden hat, der nur bei Unterschlagung, Wohnortwechsel oder Tod alles wieder los wird. Unter dem Punkt "Verschiedenes" kommt es zu einer nicht mehr enden wollenden Aussprache, falls jemand überhaupt den Mut findet, als erster das Wort zu ergreifen.

Nach diesem Pionier öffnen sich gewöhnlich die Schleusen der Beredsamkeit, es werden sämtliche Gedankengänge wiederholt, die seit Jahr und Tag in der geistigen Rumpelkammer der Diskussionsteilnehmer ruhen. Den Ausklang bildet ein eindringlicher Appell des Vorsitzenden, wie üblich den Gefahren der Gegenwart durch erhöhte Aktivität in dieser Vereins-Abteilung zu begegnen und die "Nachwuchsarbeit" zu forcieren. Den Beschluß der Versammlung bildet selbstverständlich ein feuchtfröhlicher Umtrunk, auf rein kameradschaftlicher Basis, versteht sich. Nachher läuft alles wie gehabt weiter... hoffentlich auch nach diesen Zeilen einer im doppelten Sinne ausgefallenen TT-Übersetzung, die natürlich mit Augenzwinkern zu lesen ist.

Nächste Woche beenden wir die (sommerliche) Vorstellung unserer sechs Teams im Rahmen des zehnteiligen Sonderprogrammes mit einem Bericht zu unseren Tischtennis-Mädchen. Danke fürs Dabeisein.

gez.: Frank Putze
Pressewart TTA



Saisonvorbereitung 1998/99 des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

- 09. Training, 11.08., 19.30 Uhr
- 10. Training, 13.08., 19.30 Uhr
- 4. Trainingsspiel, 14.08., 19.00 Uhr**
TSV Überkingen (in Gosbach)
- 11. Training, 15.08., 19.30 Uhr
- 12. Training, 17.08., 19.30 Uhr
- 13. Training, 25.08., 19.30 Uhr
- Training, 27.08., 19.30 Uhr

Spiele des FTSV beim GZ-Pokal in Gruibingen:

- 19.08.: gegen TSV Gruibingen
- 21.08.: gegen SV Aufhausen

Bezirkspokalspiel: 23.08. (beim TSV Adelberg)

- 1. Punktspiel: 30.08.

Zu jedem Training sind Fußball- und Laufschuhe mitzubringen.

M.R.

Ergebnisse von den Testspielen:

05.08.: SV Machtolsheim - FTSV 0:1 (0:1)
Tor: Volker Lenz

08.08.: (Trainingslager)
SV Unter-/Oberschmeien - FTSV 2:3 (1:2)
Tore: Georg Schneider, Volker Lenz, Jochen Staudinger
Manuel Stehle (als Gastspieler für den SV U'/O'Schmeien)

!!Achtung Fußballerausflug!!

Unser Ausflug findet am **5. und 6. September 1998**, statt und führt uns dieses Jahr auf das **Schneibsteinhaus** (1650 m) in der Nähe des **Königsees**. Dort werden wir die Nacht verbringen und am Sonntag an den Königsee wandern, wo die Möglichkeit besteht eine Bootsfahrt zu machen (besonders für Kinder geeignet).

Kosten: Halbpension + Übernachtung 43.-- DM (für Kinder bis 10 Jahre: 30.-- DM(zzgl. Buskosten (Näheres darüber erfährt Ihr im nächsten Mitteilungsblatt).

Wir würden uns freuen, wenn sich zahlreiche Teilnehmer (Fans, Gönner, Familien,...) anmelden, um gemeinsam ein schönes und erlebnisreiches Wochenende verbringen zu können.

Nähere Informationen gibt es in den nächsten Mitteilungsblättern oder bei Martin Nagel (Telefon 07334/4482), bei dem man sich auch gleichzeitig anmelden kann.

M.R.

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Einladung zur Sommerschnittvorführung

des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Göppingen e.V. am **Donnerstag, dem 20.08.1998, um 17.30 Uhr** in Aufhausen.

Die Sommerschnittvorführung wird von Herrn Peter Dünge von der Beratungsstelle für Grünordnung und Obstbau beim Landratsamt Göppingen durchgeführt.

Der Schnitt wird an diesjährig veredelten Mostobstbäumen demonstriert, des weiteren werden mehrjährige Bäume und ein alter Apfelbaum geschnitten.

Die Vorführung findet hinter dem neuen Sportplatz am Ortsausgang Richtung Türkheim statt. An dieser Stelle fand bereits im Frühjahr die Veredlungsvorführung statt.

Herr Georg Erhardt, der 1. Vorsitzende des KOV, lädt hierzu alle Interessenten herzlich ein.

Schriftführer

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Am nächsten Samstag und Sonntag findet bei Charly in Eislingen wieder ein Grillfest statt.

Beginn: ab ca. 16.00 Uhr, 15.30 Uhr Abfahrt am Proberaum. Wer Lust hat kann sein Instrument mitbringen.

Unsere erste Probe nach der Sommerpause findet am 04.09.1998 statt.

Termine:

- 05.09.: Ständchen
- 06.09.: Bergfest
- 10. - 11.10.: Ausflug
- 18.10.: Kurkonzert

M. Stehle

Interessant und informativ



Die Bundesliga

Die Bundesliga startet am vierzehnten August in die neue Spielsaison vorbei der ganze Frust.

Wenn das runde Leder rollt, spielt gleich das Toto mit. Willst Du dabei gewinnen, gehört dazu auch Glück.

Bundesliga, ein Begriff im sportlichen Bereich.

Auch international zieht sie mit and'ren gleich.



Überall bekannt, beliebt,
spannend mit einem Wort.
Sie ist das "Nonplusultra"
im deutschen Fußballsport!

Walter Lorenz

3. Deutscher Kunstpreis im Länderdreieck Saar-Lor-Lux

Saarbrücken wird vom 17. - 20. September wieder zum Treffpunkt der Hobby- und Freizeikünstler. Während der Ausstellung in der Kongreßhalle Saarbrücken wird allen Hobby- und Freizeikünstlern die Möglichkeit geboten, ihre Arbeiten in den Maltechniken: Öl-, Acryl-, Aquarell-, Pastell-, Airbrush- und Seidenmalerei vorzustellen. Ausgestellt und bewertet werden verkäufliche Bilder in neun Kategorien: Porträt-, Landschafts-, Stillleben-, Naive-, Informelle- und Seidenmalerei, Airbrush, die schönsten Tierbilder und gegenständliche Malerei wie Autos, Schiffe oder Gebäude. An Preisgeldern sind insgesamt **27.000,- DM** ausgelobt.

Anmeldeschluß: 1. September 1998

Informationen erhalten Sie gegen Einsendung von 3,- DM in Wertmarken.

Veranstalter:

Förderverein der Hobby- und Freizeikünstler e.V., Heinrichstr. 2, 66115 Saarbrücken, Telefon (0681) 9767666, Fax: (0681) 9767094.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Rote Filmnacht

Englisches Filmtheater zum Schmunzeln, Lachen und Mitfühlen steht auf dem Programm der langen Filmnacht am Samstag, 15. August, ab 21.30 Uhr, im Schloßtheater Eisingen. Mit "Brassed off - Mit Pauken und Trompeten" kommt der Publikumsliebhaber der letzten Berlinale. Die kleine Gemeinde Grimsley in Nordengland hat nur einen Traum, ihre Brass Band ganz oben auf dem Siegerpodest des landesweiten Musik-Wettbewerbs zu sehen. Freilich stehen dem einige Unwägbarkeiten entgegen. Werden Bandleader Danny, der die Band mit Würde und im Bewußtsein der Ernsthaftigkeit der Lage anführt, die schöne Gloria, die gerade neu aufgenommen wurde und der junge Andy ihr Ziel erreichen? Ein Meisterstück der Erzählkunst, lustig, fesselnd und rührend zugleich mit ganz viel Musik.

Vergeßt die Chippendales. Jetzt kommen sechs Stahlarbeiter, die ihr letztes Hemd hergeben. Sechs Männer haben ihren Job und ihren Mut verloren. Bis einer von ihnen auf die Idee kommt, aus der Blöße Kapital zu schlagen. Doch auf dem Weg zum randgefüllten Saal voll johlendem, weiblichem Publikum, das nur darauf wartet, daß die letzten Hüllen fallen, ist ein weiter Weg. Das mit dem Takt klappt schließlich nicht so richtig, die Angst sich zu blamieren sitzt tief.

Gute Laune ist bei diesen beiden englischen Filmen garantiert und vorher gibt's zur Einstimmung ab 20.00 Uhr noch Musik und ein Glas Sekt im Eisinger Schloßpark.

Kreisradrundfahrt zugunsten behinderter Kinder vom 17.08.1998 bis 28.08.1998

Der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert veranstaltet eine Benefiz-Radrundfahrt durch den Kreis Göppingen in der Zeit vom 17.08.1998 bis 21.08.1998 und 24.08.1998 bis 28.08.1998.

Der Erlös dieser Benefizfahrt kommt dem Kreisverein für körperbehinderte Kinder in Süßen zugute. Die Kreisradrundfahrt wird am 17.08.1998 um 9.00 Uhr von der Begegnungsstätte starten und am 28.08.1998 gegen 17.00 Uhr mit der Scheckübergabe an den Kreisverein für körperbehinderte Kinder enden. Die Radrundfahrt wird fast alle Ortschaften im Kreis Göppingen anfahren. Diese Aktion wird von namhaften Firmen im

Kreis Göppingen unterstützt und von bekannten Sportlern begleitet. Wir möchten Sie einladen bei dieser Radtour mitzufahren und dadurch diese gute Sache zu unterstützen.

ReformPartei F.D.P. Kreisverband Die Liberalen Göppingen

Der F.D.P.-Kreisverband lädt ein zur politischen Informationsveranstaltung mit **Herrn Ernst Pfister, MdL, Vorsitzender der F.D.P./DVP-Landtagsfraktion Baden-Württemberg, am Dienstag, dem 25. August 1998, 20.00 Uhr** in der Gaststätte "Saalbau" UHINGEN.

Schlater Gespräch

Der F.D.P.-Kreisverband lädt ein zum **Schlater Gespräch** mit **Dr. Walter Döring, MdL, Wirtschaftsminister und stv. Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, F.D.P./DVP Landesvorsitzender, am Donnerstag, dem 3. September 1998, 20.00 Uhr** im **Gasthof "Lamm"** in Schlät.

Weise Anreise - Urlaubsreise clever planen

"Also, bis zum Ziel, bis zum Urlaubsort schaffen wir es an einen Tag", sagt Vater. Start am Samstag in aller Hergottsfürhe, Fahrstrecke laut Landkarte 1040 Kilometer, Ankunft Samstag abend. Denn ab da ist das Urlaubsquartier gebucht.

Doch 1041 Kilometer, das ist kein Pappenstiel, zumal mit der ganzen Familie im Wagen, vielleicht durch fremdländischen Verkehr, bei Hitze und den unvermeidlichen Staus. Aufkommende Müdigkeit überwindet man eben durch stramme Haltung (medizinisch unmöglich), und die mit der Zeit mangelhaftere Sauerstoffzufuhr im Gehirn durch den schwächer werdenden Kreislauf versucht man (vergeblich) mit Kaffee oder Coca-Cola wieder in Schwung zu bringen.

Laut einer Untersuchung des ADAC starten die allermeisten Urlaubsfahrer am ersten Ferientag. Die Folgen sind bekannt: total überfüllte Fernstraßen, ein enormes Hochschnellen der Unfallzahlen, Ankunft am Ziel in völlig abgekämpftem Zustand.

Doch wie einfach ist es, sich von all solchen Belastungen zu befreien: Start nicht am Freitag abend oder am Samstag früh, sondern erst am Montag, (Die allergünstigsten Reisetage sind übrigens der Dienstag und der Mittwoch). Manche Hoteliers und Reisebüros haben dieses Problem längst erkannt und bieten Pauschalarrangements nicht mehr nur von Samstag bis Samstag, sondern auch in anderen Zeitrhythmen.

Noch etwas: In 6 von 10 Urlaubsautos sitzt ein und derselbe Fahrer die ganze Strecke allein am Steuer. Selbst bei Tagesetappen von 1000 Kilometer keine Ablösung. Die Pausen an den Raststätten betragen im Schnitt auf der Hinreise ganze 29 und auf der Rückreise nur 25 Minuten, minus Zeit fürs Tanken. Oft verdrücken die Reisenden ihre Brote im Stehen direkt neben dem Wagen.

Übrigens, 80 Prozent aller Urlaubsfahrer bevorzugen die schnellstmögliche Route, also die Autobahn. Sollte sich da nicht auch einmal eine andere Strecke finden lassen als dieses eintönige, vollgestopfte Band? Also: Clever sein und aus der Anreise zum Urlaubsort und auch aus der Rückreise eine zusätzliche Urlaubsfreude machen!

Götz Wehmann

Den Herbst mit dem Roten Kreuz auf Mallorca genießen

Ruhe und Erholung finden unsere reisenden Senioren in unserem beliebten Reiseziel: Palmanova auf der Insel Mallorca. Im Herbst führt das Rote Kreuz für die über 60jährigen eine begleitete Reise durch, bei der sie sich vor dem Winter noch einmal so richtig mit Sonne auftanken können. Besonders für Menschen, die sich nicht mehr sicher fühlen, alleine zu verreisen, ist diese Reise geeignet. Sie werden hierbei von ehrenamtlichen Reisebegleitern unterstützt, die einem zum Beispiel das



lästige Koffertragen und Einchecken am Flughafen übernehmen.

Im großzügig ausgestatteten Hotel sind für die Gäste genügend Erholungsmöglichkeiten geboten. Das Hotelpersonal bietet außerdem ein speziell auf die Teilnehmer ausgerichtete Unterhaltungs- und Ausflugsprogramm an.

Der nächste Reisetrip ist vom 25.10. bis 08.11.1998. Außerdem bieten wir ein spezielles Reiseprogramm über Weihnachten an.

Interessierte sollten sich bis spätestens Donnerstag, dem 13. August, zur nächsten Reise anmelden und zwar beim

Deutschen Roten Kreuz

Kreisverband Göppingen, Eichertstr. 1,
Tel. 07161/673920 oder 07161/67390

"Sanfte Hände für Babies"

Praktischer Einführungskurs in die indische Babymassage nach Leboyer für Eltern zusammen mit dem Kind im Alter von 3 Wochen bis 3 Monate beim Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Göppingen. "Berührt, gestreichelt und massiert werden, das ist Nahrung für das Kind. Nahrung, die genauso wichtig ist wie Mineralien, Vitamine und Proteine. Nahrung, die Liebe ist" (Frédéric Leboyer).

Babymassage ist eine wunderbare Möglichkeit, das Urbedürfnis des neugeborenen Kindes nach Wärme, Zärtlichkeit, Berührung und Bewegung zu stillen. Der intensive Körperkontakt vermittelt dem Baby schon in den ersten Wochen die Erfahrung von Sicherheit, Geborgenheit und Liebe. Das Urvertrauen, das sich in dieser Zeit ausbildet, kann mittels der Massage hautnah erspürt und erlebt werden. Neben dieser Vertiefung der Eltern-Kind-Beziehung wirkt sich die Babymassage unterstützend auf die Verdauung aus, was bei den sog. Dreimonatskoliken erleichternd wirkt und fördert gleichzeitig den entspannten und tiefen Schlaf.

Der nächste Kurs beginnt am Freitag, 28. August 1998, vormittags.

Anfragen bzw. Anmeldungen richten Sie bitte an:
DRK-Kreisverband Göppingen, Eichertstraße 1,
Telefon: 07161 / 67 39 12 oder 67 39 38.

Sicherer wohnen (4)

Eine Aktion der Polizeidirektion Göppingen

"Das Fenster als Pforte des Einbrechers"

Beim Polizeirevier Göppingen meldet sich völlig aufgelöst eine Frau und teilt mit, daß sie nicht mehr in ihre Wohnung könne. Die Tür ließe sich nicht öffnen, obwohl sie den Schlüssel im Schloß drehen könne.

Die entsandte Polizeistreife stellt wenig später fest, daß während der nur 1-stündigen Abwesenheit der Frau ein Einbrecher das ebenerdige Schlafzimmersfenster der Wohnung gewaltsam aufgewuchtet und neben einem höheren Bargeldbetrag mehrere Schmuckstücke gestohlen hatte.

Ursache für die Schwierigkeiten an der Wohnungstür war ein unter die Türklinke geklemmter Stuhl, den der Täter offensichtlich dazu benutzte, um vor einer Überraschung durch die evtl. heimkommenden Bewohner sicher zu sein.

Betrachten wir die täglichen Meldungen der Polizei bei ihrer Tatortarbeit vom Einbruchsort, fällt auf, daß Fenster und Terrassen-/Balkontüren offensichtlich vom Einbrecher am häufigsten für sein kriminelles Handeln benützt werden. In 3 von 4 Fällen erfolgt der Einbruch über Fenster oder Fenstertüren.

Gründe dafür sind:

- Fenster/Terrassen-/Balkontüren waren offen oder schräggestellt.
- Fenster/Terrassen-/Balkontüren werden häufig durch Gebüsch (Pflanzen) verdeckt. Dadurch guter Sichtschutz auch für den Einbrecher.
- Die Beschläge (Zuhaltungen) der Fenster/Terrassen-/Balkontüren bieten keinen Widerstand gegen Aufhebeln.

Unser Rat:

- Alle von außen leicht erreichbaren Fenster/Terrassen- und Balkontüren sollten mit einbruchhemmenden Beschlägen (Verriegelungen) versehen werden.

Wichtig: Der abschließbare Fenstergriff genügt nicht!

- Bei Verzicht auf diese Beschläge können mit sogenannten Zusatzverriegelungen ebenfalls sehr gute Verbesserungen erreicht werden.
- Schließen Sie beim Verlassen des Hauses, der Wohnung unbedingt die Fenster. Ein schräggelassenes Fenster ist für den Einbrecher immer ein offenes.
- Lassen Sie sich über Ihre individuellen Möglichkeiten einer Fenstersicherung durch den Polizeilichen Fachberater, Tel.: 07161/63-2205, beraten. Dieser Service ist kostenlos.

Serie wird fortgesetzt!

Glück-Auf

im
Nördlichen Schwarzwald



"Hella-Glück"
Neubulach
Besucher-Bergwerk
Mineralienmuseum
Mittelalt. Stadtkern
Arthma Heilstollen
Montag bis Freitag
10.00 - 12.00 u. 13.30 - 16.00 Uhr



"Frisch-Glück"
Neuenbürg
Königl.-würtemb.
Eisenerzbergwerk
Montag + Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Freitag Gruppen
ab 12 Pers. auf Voranmeldung

Beide Bergwerke samstags, sonn- und feiertags durchgehend 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Stad- u. Kurverwaltung
Marktplatz 13
75387 Neubulach
Tel. 07053/969510 Fax 6416

Auskünfte
Anmeldungen
Informationen

Stadverwaltung
Rathausstraße 2
75305 Neuenbürg
Tel. 07082 / 79100, Fax 791065

Verkaufe umständehalber

2 junge Frettchen

Weibchen, sehr zutraulich
mit Gehege (1,55 x 0,85 x 1,10 m).

Telefon: 07161 / 38 82 97

Praxis Dr. med. Winker

vom 22.8. bis 13.9.1998

wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung haben
Dr. med. Haegele, Dres. med Jung, Dres. med Moll

Ihr Reisebüro im Tälle

Hauptstr. 73 in Deggingen

Voranzeige: **BETRIEBSURLAUB** vom 24.8. - 15.9.1998
Die neuen Winterkataloge sind da!

☎ (0 73 34) 2 14 04 Geöffnet: 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 15. August, letztmalig in diesem Jahr, in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus	8.40 Uhr
Auendorf am Hirsch	8.50 Uhr
Gosbach am Rathaus	9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 0711-711795

Kräuterstube

das urig-schwäbische
Gasthaus in
Bad Ditzenbach, Telefon 0 73 34 / 38 45

It's great

**Spareribs mit Barbecue-Sauce,
Country-Potatoes und
Salate**

- sonntags durchgehend geöffnet -

2
1

**Wir suchen
Verstärkung!**

Für unseren Backshop
in Gosbach (Neukauf) eine

**Backwaren-
Verkäuferin**

Auf 620,- DM-Basis, auch un-
gelernte Kräfte lernen wir gerne
ein.

Interessiert?

Dann rufen Sie bei uns an
Telefon (07161) 61 11 33
Frau Maßholder / Fr. Jüngling

STAUFFEN BÄCKEREI GmbH

73033 Göppingen · Pfarrstraße 1 - 3

Bad Ditzenbach - schöne Hanglage
neuwertige 2 1/2-Zimmer-DG-ETW
im Maisonette-Stil mit ins. 64 m² Wohn-
Nutzfläche, Keller, Stellplatz, DM 250.000,-
(für Käufer provisionsfrei)

RAU-Immobilien, Rudersberg
Telefon: 07183-2829 / Fax 76 39

Häge-Reisen



Geislingen

Neuwiesenstraße 7
Telefon (0 73 31) 6 23 61

5 Tage Dresden-Elbsandsteingebirge vom 14.-18.9.98, 4 x
HP, mit Reisel., Schifffahrt und Eintritte **580,- DM** pro Person,
EZ 60,- mit Sicherungsschein. *Bitte Programme anfordern*

Junghennen bis legerelf, Enten, Mastkükenverkauf
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

Dienstag, 18.8.1998

Auendorf, Milchhaus	9.45 - 10.00 Uhr
Bad Ditzenbach, Rathaus	10.00 - 10.15 Uhr
Gosbach, Rathaus	10.15 - 10.30 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, 33129 Delbrück-Westenholz, Tel.: 05244 - 89 14



Wir
sind

Ländliche
Wohnaccessoires

Ioh. A. Kuthe
Hauptstraße 28
73342 Bad Ditzenbach
Telefon 0 73 34 / 50 29

für Sie
da!

Vom 17.8. bis 5.9.1998:
vormittags von 9.30 bis 12.00 Uhr,
samstags von 9.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.
Nachmittags geschlossen!

Neu
eingetroffen:

GLASWINDLICHTER

in verschiedenen Größen
mit Deko

ab **15.90 DM**

herrlinger

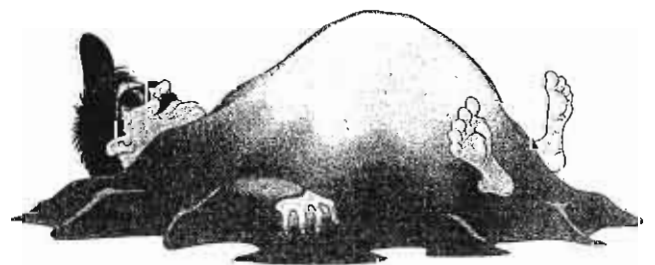
heizung

sanitär

flaschmerlei

Wir machen Ferien
vom 17.08. - 05.09.1998

Unser Notdienst ist Mo.- Fr.
telefonisch unter 07164 / 91 02 60 erreichbar.



PETER HERRLINGER Heizung +
Sanitär GmbH
Zeppelinstraße 18 · Dürnau · Telefon (0 71 64) 91 02 60